



Einladung zur Generalversammlung 2014

Freitag 04.Juli 2014, 19.00 Uhr, Restaurant Johannisburg, Burgweg 22, Altendorf SZ

Traktandenliste:

- Begrüssung
- Wahl von Stimmezählern
1. Abnahme des Protokolls der GV vom 21.06.13
2. Genehmigung des Jahresberichtes des Vorstandes und Bekanntgabe der Mutationen
3. Kassabericht
4. Revisorenbericht
5. Genehmigung der Jahresrechnung der Vereinigung
6. Entlastung des Vorstandes
7. Information durch den Disziplinchef Markus Regli
8. Festsetzung des Jahresbeitrages
9. Wahl des Vorstandes und der Revisoren
10. Beschlussfassung über Anträge (wenn vorhanden)
11. Diverses

Ordre du jour:

- Salutations
- Choix des scrutateurs
1. Décharge des protocoles du 21.06.13
2. Approbation du rapport annuel du comité et annonce des mutations
3. Rapport financier
4. Rapport des réviseurs des comptes
5. Acceptation des comptes annuels de l'union
6. Décharge du comité
7. Information par le chef de discipline Markus Regli
8. Fixation de la contribution annuelle
9. Choix du comité et des réviseurs
10. Prise de décision des propositions (si existantes)
11. Divers

Anträge (Punkt 10.) bitte bis spätestens 25. Juni (A-Post) an: Jost Mächler, Urteilen 6, 8718 Schänis

Liebe Biathlonfreunde

„Gasparins Sensationen in Sotchi“, dies die passende Überschrift zu der vergangenen Saison! Das olympische Diplom im Sprint von Sotchi durch Elisa ist die gleich grosse Sensation, wie die traumhafte Silbermedaille von Selina über 20 km. Dass sich die Frauenstaffel, deren Qualifikation man gar nicht realistisch erwarten durfte, nur 13 Sekunden hinter dem diplomberechtigten 8. Rang auf dem neunten Platz präsentierte, zeigt, dass hier alles gestimmt hat. Unserem Vorstandskollegen Markus Segessenmann, den man sehr wohl als den Vater dieser Erfolge bezeichnen darf, gratulieren wir zusammen mit den erfolgreichen Damen ganz herzlich.

Im Vergleich zum Vorjahr zeigt sich im Weltcup folgendes: Die Schweizer haben sich in den Staffeln sehr stark verbessert. Die Frauen arbeiteten sich vom zwanzigsten auf den dreizehnten und die Männer vom fünfzehnten auf den achten Rang vor. Vor einem Jahr schrieb ich an gleicher Stelle, dass Selina Gasparin nicht weniger als 15 Mal in den Top25 und davon vier Mal in den Top10 gelandet sei. Die diesjährige Bilanz sieht mit 18 Top25 (17 Top20) und sieben Top10-Plätzen, wovon zwei Siege und einer olympischen Silbermedaille, noch viel besser aus. Im Jahres-Weltcupranking erreichte sie den hervorragenden sechsten Platz im Sprint und den zehnten Rang im Massenstart. In der Gesamtwertung kletterte sie von Rang 19 im auf Rang 11 hoch, dem klaren Beststand in ihrer bisherigen Karriere. Selina wir Schweizer Biathlonfans gratulieren Dir ganz herzlich zu Deinen fantastischen Resultaten. Du hast uns in der vergangenen Saison extrem viel Freude bereitet. Elisa eiferte ihrer älteren Schwester fleissig nach. Mit vier Platzierungen in den Top25, darin der 8. Rang im olympischen Sprintwettkampf eingerechnet, gelang auch ihr die beste Saison ihrer bisherigen sportlichen Laufbahn. Elisa auch Dir ganz herzliche Gratulation! Speziell erfreulich ist, dass mit Irene Cadurisch, die die Top20 einmal knackte und mit Aita Gasparin diesmal zwei weitere Schweizerinnen in der Wertung auftauchen. In der Nationenwertung arbeiteten sich unsere Schweizerinnen um fünf Ränge auf Platz 13 vor. Bei den Männern zeigt sich, dass einzig Benjamin Weger mit den Rängen 11, 5, 11, 8 und 14 sich fünf mal in den Top25, wovon zwei Mal in den Top10 zu etablieren vermochte. Dank den guten Staffelresultaten in der ersten Saisonhälfte gelang es den Schweizer Männern sich den 12. Rang im Nationen-Klassement zurück zu erobern. Benjamin Weger verbesserte sich im Weltcup-Jahresklassement vom 41. auf den 37. Rang. Das beste Ranking weist er in der Verfolgung auf, wo ihm eine Verbesserung um neun Plätze auf Rang 32 gelang. Mit Serafin Wiestner taucht erstmals ein neuer Name auf. Er hat sich in seiner ersten Weltcupaison mit der überraschenden Olympiateilnahme (mit Rang 40 bester Schweizer im Sprint) sehr gut im Team etabliert.

Der Vorstand freut sich, Sie im Restaurant Johannisburg in Altendorf SZ zur Generalversammlung 2014 zu begrüessen.

Für den Vorstand: Jost Mächler, Präsident

Hartwig Birrer tritt nach zehn Jahren kürzer

Mr. Breitensport geht "in Rente"

Autor: Christian Manzoni

Hartwig Birrer hat es in dieser Dekade geschafft, den Biathlon als nicht mehr wegzudenkendes Nachwuchsformat in der Schweiz zu etablieren. Das geht natürlich nur, wenn man mit Leib und Seele dahinter steht.

In findigen Stunden entwickelte Hartwig Birrer das weltweit erste und innovativste, mobile Biathlonstadion; den Biathlon-Anhänger. In diesem Anhänger, den man auch mieten und fast überall zum Einsatz bringen kann, hat es Biathlon-Scheiben (Luftgewehr-Format), Gewehre, Matten, Startnummern, Absperrband, etc. Also alles, was man für einen Wettkampf braucht. Einfach, kompakt, genial. Hartwig Birrer setzte sich aber nicht nur für die Entwicklung des Biathlons im Breitensport an sich ein, er kämpfte auch für die Veranstalter selbst und schaffte in zehn Jahren einen lukrativen finanziellen Anreiz für die Ausrichtung einer Kids Trophy oder eines Swiss Cups.

Nun tritt Hartwig Birrer kürzer und übergibt den Breitensport an Mathias Mächler. Ganz bleiben lassen kann er es dann doch nicht. Konsultarisch wird der Innerschweizer die Biathlon Arena Lantsch unterstützen.

Hartwig, die Schweizer Biathlonfans, bei deren Vereinigung Du ebenfalls Mitglied bist, danken Dir ganz herzlich für Dein riesiges Engagement zugunsten unserer faszinierenden Sportart. Ohne Dich wäre der Schweizer Biathlonsport nicht da, wo er heute ist!

Rücktritte

Danke Simon Hallenbarter und Claudio Böckli

Autor: Jost Mächler

Simon Hallenbarter und Claudio Böckli erklärten ihren Rücktritt vom internationalen Spitzensport. In elf WC-Jahren erreichte Simon zehn Topten-Platzierungen im Weltcup und vertritt die Schweizer Farben an drei olympischen Spielen. Er feierte zwei SM-Titel. Seine beste Saison hatte Simon 08/09. An der WM im südkoreanischen Pyeongchang beendete er den Sprint als neunter und gehörte Ende der Saison zu den 25 besten Sprintern der Welt. Mir wird immer der Fight an jenem Weltcup-Massenstart in Antholz in Erinnerung bleiben, als Simon an zweiter Stelle hinter Ole Einar Bjoerndalen zum ersten Stehendschiessen im Stadion eintraf und eines seiner besten Ergebnisse erreichte.

Der Zürcher Oberländer Claudio Böckli war der erste der noch aktiven Biathleten. Gleich zu Beginn seiner Karriere, sorgte der 29-Jährige Einzel-SM von 2007 für Furore. An den Jugend- und Junioren WM 2002 erreichte Böckli Platz vier, drei Jahre später doppelte er wiederum im Einzelwettbewerb mit Platz 5 nach. Im Elitebereich stehen zwei Top-20 Klassierungen als Einzelathlet im Weltcup, ein Podestplatz im IBU Cup und weitere Topten-Klassierungen mit der Mannschaft zu Buche. Besonders stolz darf er auf die beiden fünften Plätze von Hochfilzen und Antholz und auf den

siebten Platz an der WM in Ruhpolding sein.

Simon und Claudio, wir Schweizer Biathlonfans danken Euch ganz herzlich für das riesige Engagement zugunsten des Biathlonsports und wünschen Euch für die Zukunft alles Gute.

E.ON RUHRGAS IBU WORLD CUP BIATHLON

IBU World Cup 2013/2014

Finale Mixed-Staffel:

1.	TSCHECHISCHE REPUBLIK	CZE	114
1.	NORWEGEN	NOR	114
12.	SCHWEIZ	SUI	53

Damen

Finale Staffel Damen:

1.	DEUTSCHLAND	GER	168
13.	SCHWEIZ	SUI	85

Finale Sprint Damen 7.5 km:

1.	MAKARAINEN Kaisa	FIN	367
6.	GASPARIN Selina	SUI	233
64.	GASPARIN Elisa	SUI	22
65.	CADURISCH Irene	SUI	22

Finale Verfolgung Damen 10.0 km:

1.	MAKARAINEN Kaisa	FIN	350
13.	GASPARIN Selina	SUI	150
50.	GASPARIN Elisa	SUI	43
68.	CADURISCH Irene	SUI	12
78.	GASPARIN Aita	SUI	3

Finale Einzel Damen 15.0 km:

1.	SOUKALOVA Gabriela	CZE	120
19.	GASPARIN Selina	SUI	33
40.	GASPARIN Elisa	SUI	14

Finale Massenstart Damen 12.5 km:

1.	DOMRACHEVA Darya	BLR	151
10.	GASPARIN Selina	SUI	79
34.	GASPARIN Elisa	SUI	21

Finale Nationen Cup Damen:

1.	NORWEGEN	NOR	5604
13.	SCHWEIZ	SUI	3806

Finale World Cup Damen:

1.	MAKARAINEN Kaisa	FIN	860
11.	GASPARIN Selina	SUI	495
54.	GASPARIN Elisa	SUI	100
70.	CADURISCH Irene	SUI	34
98.	GASPARIN Aita	SUI	3

Herren

Finale Staffel Herren:

1.	DEUTSCHLAND	GER	194
8.	SCHWEIZ	SUI	130

Finale Sprint Herren 10.0 km:

1.	FOURCADE Martin	FRA	400
39.	WEGER Benjamin	SUI	87
81.	WIESTNER Serafin	SUI	12
90.	BOECKLI Claudio	SUI	6
92.	HALLENBARTER Simon	SUI	6



93. DOLDER Mario	SUI	5
Finale Verfolgung Herren 12.5 km:		
1. FOURCADE Martin	FRA	294
32. WEGER Benjamin	SUI	96
81. HALLENBARTER Simon	SUI	3
Finale Einzel Herren 20.0 km:		
1. SVENDSEN Emil Hegle	NOR	83
51. WEGER Benjamin	SUI	7
Finale Massenstart Herren 15.0 km:		
1. FOURCADE Martin	FRA	174
40. WEGER Benjamin	SUI	14
Finale Nationen Cup Herren:		
1. NORWEGEN	NOR	5937
12. SCHWEIZ	SUI	3977
Finale World Cup Herren:		
1. FOURCADE Martin	FRA	928
37. WEGER Benjamin	SUI	204
87. WIESTNER Serafin	SUI	12
94. HALLENBARTER Simon	SUI	9
98. BOECKLI Claudio	SUI	6
101. DOLDER Mario	SUI	5

Kandidatengruppe Biathlon 2014/2015
Groupe de candidates biathlon 2014/2015

Name, Vorname Nom, Prénom	Jahrgang Ann. naiss.	Ski-Club Ski-club
Mädchen		
Barnettler Flavia	1998	SC Schwendi-Langis
Knaus Anna	1996	SSC Toggenburg
Knaben		
Bacchetta Nirando	1996	SSC Toggenburg
Bovisi Sandroi	1997	Stadtturnverein Bern
Cerutti Navin	1996	Vallée de Joux
Jäger Gian-Fadri	1997	Bual Lantsch
Kägi Elias	1998	Gotthard-Andermatt
Kreuzer Yannick	1996	Obergoms
Salutt Nico	1998	Sarsura Zernez
Schumacher Julian	1997	Schwendi-Langis
Stalder Sebastian	1998	am Bachtel

Fanreise zum Biathlon Weltcup in Antholz vom 22. - 25. Januar 2015

Sehr geehrte Biathlonfans

Die enorme Popularitätssteigerung des Biathlonsportes in Mitteleuropa hat dazu geführt, dass selbst beim Weltcup in Antholz, wo gegenüber den deutschen Biathlonstationen weniger Zuschauer anwesend sind, das Auffinden einer geeigneten Unterkunft für eine größere Gruppe sehr schwierig ist. Auch die Organisation der Karten muss ins Auge gefasst werden, da der Kartenvorverkauf schon am 01. Juli 14 beginnt.

Wie es sich in den letzten Jahren bewährt hat, beginnen wir bereits jetzt mit der Organisation der Fanreise. Damit wir die Bestellung der Zimmer und Eintrittskarten termingerecht erledigen können, sind wir auf die definitive Anmeldung mit dem Anmeldetalon auf der Rückseite bis **spätestens 21. Juni 2014** angewiesen.

Nachfolgend noch einige Infos zur Fanreise 2015 (Preise pro Person):

Unterkunft: Hotel Dolomiten und Apartment Sunnleit'n Welsberg, 3 Tage HP, ca. **DZ 280.- Fr.** u. **EZ 320.- Fr.**

Anreise: Im Kleinbus bei 12 Personen beläuft sich der Preis auf **ca. 160.- Fr.** (inkl. Treibstoff und Gebühren)

Karten: Die Eintrittspreise stehen noch nicht fest. Sie sollten sich aber im Rahmen des letzten Jahr bewegen.

Anzahlung: Nach erfolgter Anmeldung werden wir Sie zu einer Anzahlung von 300.- Fr. auffordern.

Die Abrechnung erfolgt nach der Rückkehr von der Fanreise (dann sind alle Nebenkosten wie Treibstoff und die genauen Preise für die Karten bekannt).

So, jetzt wünsche ich allen einen schönen Sommer und bis bald an der GV oder an einem Biathlon-Event.

Mit freundlichen Grüssen

VEREINIGUNG BIATHLON SCHWEIZ
 Frank Richter, PR-Arbeit und Events

Selektion Biathlon 2014/2015
Sélections biathlon 2014/2015

Name, Vorname Nom, Prénom	Jahrgang Ann. naiss.	Ski-Club Ski-club
------------------------------	-------------------------	----------------------

Nationalmannschaft/Equipe nationale

Gasparin Selina	1984	Gardes Frontière
-----------------	------	------------------

A-Kader / Cadre A

Cadurisch Irene	1991	Gardes Frontière
Gasparin Elisa	1991	Bernina Pontresina

Weger Benjamin	1989	Obergoms
----------------	------	----------

B-Kader / Cadre B

Gasparin Aita	1994	Bernina Pontresina
Cuenot Gaspard	1991	La Brévine
Dolder Mario	1990	Riehen
Joller Ivan	1983	Bannalp-Wolfenschiessen
Wiestner Serafin	1990	Gardes Frontière

C-Kader Elite / Cadre C Elite

Jost Patricia	1993	Obergoms
Meier-Ruge Ladina	1992	Obergoms
Volken Flurina	1993	Obergoms

Finello Jeremy	1992	Obergoms
Russi Kevin	1992	Gotthard-Andermatt

C-Kader Junioren / Cadre C Junior

Bissig Tanja	1994	Gotthard-Andermatt
Burkhalter Joscha	1996	Zweisimmen
di Lallo Sabine	1994	Obergoms
Häcki Lena	1995	Nordic Engelberg

Föhn Lino	1995	Ibach
Cuenot Jules	1994	La Brévine
Dietrich Severin	1994	Sarsura Zernez
Schöpfer Kenneth	1994	Flühli
Wiestner Till	1994	Trin
Zberg Fabian	1995	Gotthard-Andermatt



ANMELDUNG ZUR FANREISE NACH ANTHOLZ 2015

Definitive Anmeldung bis spätestens 21. Juni 2014 an folgende Post-, Fax oder Mailadresse:
 Veinigung Biathlon Schweiz, Urteilen 6, 8718 Schänis | Fax +41 55 451 27 79 | events@biathlon.ch

Name:	Vorname:
Adresse:	Plz / Ort:
Telefon:	E-Mail:

ANREISE Beginn der Reise Donnerstagmorgen 22.01.2015, am Morgen früh, so dass wir bis zum Beginn des ersten Wettkampfes anwesend sind! Rückkehr von der Reise nach Abschluss des letzten Wettkampfes am Sonntag 25.01.2015!

Ich bin an einer gemeinsamen Reise in einem Kleinbus interessiert: NEIN JA (Anzahl)

UNTERKUNFT (Donnerstag 22.01.15 bis Sonntag 25.01.15, 3 Übernachtungen mit Halbpension)

Hotel Dolomiten sowie Apartment Hotel Sunnleit'n in Welsberg	Einzelzimmer Anzahl Zi. <input type="checkbox"/>	Doppelzimmer Anzahl Zi. <input type="checkbox"/>
--	---	---

KARTEN Anzahl Eintrittskarten (Preisbasis Word Cup 2014)

	Sitzplatz Stadion	Stehplatz Stadion	Stehplatz Strecke
Generalkarte, Alle Renntage	150.- Fr. <input type="checkbox"/>	125.- Fr. <input type="checkbox"/>	80.- Fr. <input type="checkbox"/>
22.01.2015, Sprint Männer	38.- Fr. <input type="checkbox"/>	32.- Fr. <input type="checkbox"/>	22.- Fr. <input type="checkbox"/>
23.01.2015, Sprint Damen	38.- Fr. <input type="checkbox"/>	32.- Fr. <input type="checkbox"/>	22.- Fr. <input type="checkbox"/>
24.01.2015, Verfolgung Männer und Damen	46.- Fr. <input type="checkbox"/>	39.- Fr. <input type="checkbox"/>	27.- Fr. <input type="checkbox"/>
25.01.2015, Staffel Männer und Damen	46.- Fr. <input type="checkbox"/>	39.- Fr. <input type="checkbox"/>	27.- Fr. <input type="checkbox"/>